

## **PRESSEINFORMATION!**

- ➔ hilock 5000 ZK besticht durch höchste Leistungsfähigkeit und Effizienz
- ➔ Ein flexibles System, das Geschäftsabläufe und Besucherströme optimiert
- ➔ Top Verschlüsselungsstandards sorgen für maximale Sicherheit
- ➔ Innovative Zutrittskontrolle mittels Chip, Code oder Smartphone Access

## **Telenot steigt voll in den Markt der Zutrittskontrollsysteme ein**

*Neben Alarmanlagen spielen Zutrittskontrollsysteme eine immer wichtigere Rolle beim Schutz von Menschen, Gebäuden und den darin enthaltenen Sach- und ideellen Werten. Telenot, der in Süddeutschland beheimatete führende Sicherheitstechnikhersteller mit Österreich-Niederlassung in Vorchdorf (OÖ) präsentiert mit der Innovation hilock 5000 ZK ein leistungsfähiges, flexibles und skalierbares System. Dieses regelt, wer wo hereindarf und hilft gleichzeitig, Betriebsabläufe sowie Besucherströme effizient zu steuern – im Bürogebäude genauso wie beim großen Industriebetrieb. Optional lässt sich hilock 5000 ZK auch VdS-konform mit einer Einbruchmeldeanlage kombinieren.*

„Für Unternehmen jeglicher Art als auch für Gebäude der öffentlichen Hand ist es von evidenter Bedeutung, den sicheren Zugang ins Gebäude sowie Personenfluss und Zugangsberechtigungen im Inneren strukturiert und präzise zu steuern. Denn Sicherheit beginnt an der Firmentür“, so Telenot Produktmanager Hendrik Spering. Er gehört zu den Konstrukteuren des Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK, der jüngsten Erweiterung im Portfolio des Unternehmens. Mit diesem zweiten Entwicklungsschritt präsentieren die Spezialisten für elektronische Sicherheitstechnik nun ein schlagkräftiges Zutrittskontrollsystem für alle Einsatzbereiche.

### **Optimale Abläufe für jede Anforderung**

Wie von Telenot gewohnt, besticht hilock 5000 ZK durch höchste Leistungsfähigkeit und Effizienz für jede Gebäudeart. „Bei der Entwicklung hatten wir ein in jeder Hinsicht flexibles System vor Augen, das optimale Geschäftsabläufe und Besucherströme ermöglicht, ganz gleich, ob es sich nun um ein kleines Ladengeschäft, ein Verwaltungsgebäude oder eine große Industrieanlage handelt“, führt Spering aus. Besonders praktisch: Durch die VdS-Anerkennung des Steuergeräts hilock 5500 als Schalteinrichtung für eine Einbruchmeldeanlage lassen sich Zutrittskontrolle und Einbruchmeldetechnik wirtschaftlich sowie VdS-konform, wie von den Gebäudesachversicherungen gefordert, miteinander verknüpfen.

„Mit hilock 5000 ZK bieten wir nicht nur eine Reihe von Features, sondern werden mit der Zertifizierung - im Vergleich zu anderen Anbietern - zugleich höchsten Sicherheitsansprüchen gerecht. Die Zusammenführung und Verknüpfung der elektronischen mit der mechanischen Welt, ermöglicht uns ein umfassendes Zutrittskontrollsystem aus einer Hand anzubieten,“ ergänzt Martin Unfried, Niederlassungsleiter Telenot Österreich.

### **Basislizenz ermöglicht umfangreiche Lösungen**

Das Grundprinzip des Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK ist einfach: Jeder einzelne, der in das Gebäude möchte, wird vor dem Zutritt kontrolliert. Ist jemand nicht legitimiert, darf er nicht hinein. Die Komplexität verbirgt sich dabei im Detail: Bei Unternehmen ist es beispielsweise wichtig, dass alle Angestellten das Firmengelände ohne Verzögerungen betreten können. Gibt es jedoch Bereiche, die nur für bestimmte Personengruppen zugänglich sein sollen, muss das gleiche Zutrittskontrollsystem derartige Berechtigungslösungen ebenfalls regeln. Und dies gegebenenfalls mit zeitlicher Beschränkung oder unter anderen vordefinierten Voraussetzungen. Die flexible Konfiguration und Steuerung solcher Berechtigungslösungen in Gebäuden jeglicher Art macht das neue Zutrittskontrollsystem möglich. Dies erleichtert es Nutzern, optimale Geschäftsabläufe oder Besucherströme zu realisieren.

„In Kombination mit der Verwaltungssoftware compasZ 5500 sowie dem Auswertesteuergerät hilock 5500 mit integrierter Ethernet-Schnittstelle, bieten wir für jede Objektgröße und -art eine wirtschaftliche Lösung“, so Spering. Ganz einfach lassen sich Funktionszeitmodelle beispielsweise zur Regelung der Ladenöffnung aufstellen. Auch spezielle Routinen für Feiertage stellen für das System kein Problem dar. Beides reduziert den zeitlichen Verwaltungsaufwand deutlich und dient der Sicherheit des Unternehmens. Zudem lassen sich standortübergreifend alle Zutrittsrechte koordinieren – egal ob von einem oder mehreren Standorten aus. Das neue System hilock 5000 ZK bietet zudem unzählige weitere Anwendungen wie Bereichswechselkontrolle, Zählfunktionen, Aufzugsteuerung, Toggle-Berechtigungen, Adminverwaltungen, Bildung von Organisationseinheiten und Gruppen. Höchste Verschlüsselungsstandards sorgen dabei für maximale Sicherheit – von der Verwaltungssoftware über das Auswerte- und Steuergerät hilock 5500, den RFID-Leser bis zum Transponder.

Bereits mit der Basislizenz ermöglicht das Zutrittskontrollsystem den Aufbau einer für viele Anwendungen ausreichenden Lösung. Sollte eine Erweiterung von Funktionen oder Lizenzen notwendig werden, beispielsweise durch die Eröffnung eines neuen Standorts, erfolgt diese ganz einfach durch den Fachbetrieb über den rund um die Uhr erreichbaren Online-Shop von Telenot.

### **Neu im Portfolio: mechatronische Schließelemente**

Nutzer können für den vor Ort Einsatz auf eine große Bandbreite an Peripherieprodukten zugreifen. Neben den bekannten cryplock RFID- (Schreiber) - Lesern – optional mit oder ohne zusätzliche Tastatur – hat Telenot ganz neu eine Auswahl mechatronischer Schließelemente in seinem Programm – Türdrücker, Türbeschläge, Schließzylinder, Möbelschlösser oder Spindschlösser. Sie verbinden zentral verdrahtete Online-Zutrittskontrollsysteme mit mechanischen Schließanlagen. Diese neue Art der Zutrittskontrolle bringt viele Vorteile mit sich, wie Spering erläutert: „Die Kosten, die in einem Unternehmen wegen verlorener Schlüssel entstehen, sind beachtlich. Je nach Anlage und Schlüssel können sie leicht einen vierstelligen Betrag erreichen. Bei unserem mechatronischen Schließsystem muss lediglich der verlorene Transponder gesperrt werden.“ Dies erfolgt einfach und schnell in der Software.

### **Flexible Berechtigungsverwaltung**

In der Software compasZ 5500 können Berechtigungen jeglicher Art sehr flexibel verwaltet werden. Dies betrifft Zutrittskontrollanforderungen (Zugang gewährt oder nicht, Zeitmodelle) aber auch die Systemintegration (Online CDM, Online-Funk CDM, Offline CDM und Smartphone Access CDM). Ebenso die Berechtigungsverwaltung für scharf- / unscharfschalten. Realisierbar ist dies auf einzelne Personen oder auch auf ganze Gruppen. Durch die Einrichtung von Benutzerrollen kann jedem Nutzer des Systems (beispielsweise die Personalabteilung) maßgerecht die Bedienung und Verwaltung eingerichtet werden. Das macht die compasZ 5500 nicht nur flexibel, sondern auch einfach zu bedienen.

### **Über Telenot**

*Telenot ist ein führender Hersteller von elektronischer Sicherheitstechnik und Alarmanlagen mit Hauptsitz im süddeutschen Aalen und Österreich-Niederlassung in Vorchdorf (OÖ). Das innovative Sicherheitstechnikunternehmen stellt sämtliche Artikel fast zur Gänze in eigenen Produktionsstätten in Süddeutschland, Tirol (Pflach bei Reutte) und in der Schweiz her. Damit sind alle Komponenten einer smarten Alarmanlage optimal aufeinander abgestimmt und gewährleisten Sicherheit mit Brief und Siegel. Telenot-Sicherheitssysteme punkten durch einen hohen Sicherheitsstandard und höchste Zuverlässigkeit. Sicherheitslösungen von Telenot finden sich in Privathaushalten, Büros, kleinen und mittleren Unternehmen, im Einzelhandel, der Industrie sowie der öffentlichen Hand. Die Produkte verfügen über Einzel- und Systemerkennung der VdS Schadenverhütung, des VSÖ Verbandes der Sicherheitsunternehmen Österreich und des SES Verbandes Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen.*

**[www.telenot.at](http://www.telenot.at)**

### **Bildtexte:**



**Bild 1:** *Mit der neuen Ausbaustufe hat Telenot die Möglichkeiten des Zutrittskontrollsystems hilock 5000 ZK deutlich erweitert und präsentiert ein System, mit dem sich alle Anforderungen an eine flexible und skalierbare Zutrittskontrolllösung erfüllen lassen.*



**Bild 2:** Schnell und zuverlässig erkennt das innovative Zutrittskontrollsystem hilock 5000 ZK, wer eine Tür öffnen darf und wer draußen bleiben muss. Konfiguration und Steuerung des Systems sind denkbar einfach.



**Bild 3a + 3b + 3c:** Vom Türdrücker übers Knaufschloss bis hin zum Spindschloss – die mechatronischen Schließelemente von Telenot gibt es für unterschiedlichste Anforderungen.

**Bildnachweis für alle Fotos:** Telenot Electronic GmbH, Abdruck honorarfrei!

**Beachten Sie bitte, dass eine Veröffentlichung des Bildes nur unter Angabe der Fotoquelle zulässig ist. Zudem ist aus rechtlichen Gründen eine Nutzung der Bilddaten nur in Verbindung mit dem entsprechenden Presstext bzw. einem Auszug daraus gestattet. Danke!**

2022-04-06

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

TELENOT ELECTRONIC GMBH, Marketingleiter-Stv. Timo Lösch (B.A.), [timo.loesch@telenot.de](mailto:timo.loesch@telenot.de),

Tel. +49 7361 946-4867